

Kosten und Abrechnung Nachbetreuung

Tarife:

Einzel- / Systemgespräch: CHF 180.- p.h. (zuzüglich MwSt.)
Reisezeiten: CHF 125.- p.h. (zuzüglich MwSt.)
Reisespesen: werden nicht verrechnet

Kostengutsprache:

Bei Auftragserteilung werden Leistungen und Kostenrahmen festgelegt.
Zur Aufnahme der Nachbetreuung muss eine Kostengutsprache vorliegen.
Wenn der Kostenrahmen infolge unvorhersehbarer Ereignissen nicht ausreicht, muss vorgängig eine zusätzliche Gutsprache eingeholt werden.

Abrechnung:

Die Abrechnung erfolgt in Form einer Leistungsabrechnung.
Die Einzelleistungen werden quartalsweise in Rechnung gestellt.

Ventil – DAS Bildungsangebot für Jugendliche
in anspruchsvollen Lebenssituationen



Ventil
Albisriederstrasse 243 a
8047 Zürich
Tel. +41 44 491 03 55
www.ventil-jugend.ch
zuerich@ventil-jugend.ch

Ein Betrieb der Musivo Genossenschaft, Winterthur
www.musivo.ch

01.01.2017

Ventil Plus

Nachbetreuung Berufliche Integration



Nachbetreuung - Berufliche Integration

Zur nachhaltigen Förderung Sicherung der beruflichen Eingliederung bietet **Ventil** für Jugendliche, welche das Bildungsprogramm abgeschlossen haben, eine individuelle Nachbetreuung an. Je nach Zielsetzung und persönlicher Stabilität der / des Jugendlichen, läuft diese über 3-12 Monate. Sie umfasst Einzelgespräche und Systemgespräche (Berufsfeld und / oder privater Rahmen).



Quelle: www.maximusweb.org

Ablauf Nachbetreuung

Voraussetzungen sind das Einverständnis und ein expliziter Auftrag der Jugendlichen und des Kostenträgers. Es muss eine Kostengutsprache vorliegen.

Einbindung, Berichterstattung und Austausch zwischen den Fallführenden der Nachbetreuung und dem Kostenträger finden in individuellem, vordefiniertem Rahmen statt.

In der Regel leiten Fallführende aus dem Team Ventil die Nachbetreuung. Damit wird Kontinuität in der Begleitung gewährleistet.

Rahmungen und Zielsetzungen der Nachbetreuung

- **Persönliches Coaching zur psychosozialen Stabilisierung:** Begleitung und Unterstützung der Jugendlichen in der Lebensgestaltung („Work-Life-Balance“).
 - Stärkung soziale Verankerung: Aufbau / Stabilisierung psychosoziales Umfeld
 - Förderung Lebensgestaltung: Lebensrhythmus, Ernährung, Freizeit etc.
 - Optimierung / Stabilisierung Rahmenbedingungen: Festigung Wohnfähigkeit etc.
 - Stärkung soziale Bindungen: Förderung Beziehungen (Familien-, Paargespräche)
 - Förderung / Stabilisierung Gesundheit (Vernetzung mit medizinischen Leistungserbringern)
- **Unterstützung „on the job“:** Begleitung der Jugendlichen und der Arbeitgeber / Lehrmeister beim Einstieg in die Arbeitswelt, Support in kritischen Situationen.
 - Coaching der Jugendlichen: persönliche Stabilisierung / Orientierung
 - Gespräche mit Jugendlichen: Vermittlung Werte / Regeln in der Arbeitswelt
 - Systemgespräche (Jugendliche, Arbeitgeber, ggf. Familie): Reflexion, Klärung, Schlichtung, Vermittlung („Übersetzung“)
 - Gespräche mit Arbeitgeber (Förderung Verständnis / Vermittlung Knowhow)
- **Begleitung „to the job“:** Begleitung / Unterstützung der Jugendlichen in der Berufswahl und Jobfindung, Bewerbung und Integration (in Kooperation mit BIZ u.a.).
 - während / nach Praktika: Anschlusslösung entwickeln, Umsetzung begleiten
 - bei Wechsel Lehr- / Arbeitsstelle: Anschlusslösung suchen / aufgleisen
 - bei Verlust Lehr- / Arbeitsstelle: Alternativen entwickeln, Umsetzung begleiten